

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Marie-Luise Lämmle

marie-luise.laemmle@engagement-global.de
Telefon + 49 228 20717-674

Sabrina Limburger

sabrina.limburger@engagement-global.de
Telefon + 49 228 20717-159

Allgemeine Anfragen

hauptstadtettbewerb.skew@engagement-global.de
Telefon + 49 228 20717-880

Die Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW) von Engagement Global arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).
www.service-eine-welt.de

ENGAGEMENT GLOBAL gGmbH
Service für Entwicklungsinitiativen
Tulpenfeld 7 · 53113 Bonn
Postfach 12 05 25 · 53047 Bonn
Telefon +49 228 20 717-0
Telefax +49 228 20 717-150
info@engagement-global.de
www.engagement-global.de



Stand: Februar 2019

100% Recyclingpapier, CircleOffset White
Druck mit mineralölfreien Farben,
CO₂-kompensiert

Titelfoto: Iris Maurer

Layout: Fabian Ewert, Königswinter

Druck: Bonifatius GmbH

Dieses Druck-Erzeugnis wurde mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



www.blauer-engel.de/uz195

Im Auftrag des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

**WETTBEWERB „HAUPTSTADT
DES FAIREN HANDELS“ 2019**



© Dominik Schmitz



© Iris Maurer



Der bundesweite Wettbewerb zum Fairen Handel und zur Fairen Beschaffung

Der Wettbewerb wird seit 2003 alle zwei Jahre unter der Schirmherrschaft des Bundesministers für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ), Dr. Gerd Müller, durchgeführt. Alle Städte und Gemeinden in Deutschland, die sich mit eigenen Aktivitäten für den Fairen Handel und die Faire Beschaffung engagieren, sind eingeladen sich am Wettbewerb zu beteiligen. Hierfür können sie eine ganze Bandbreite von Aktivitäten einreichen: von einzelnen Aktionen und Projekten bis zu strukturellen Maßnahmen oder Strategien.

Ziel des Wettbewerbs

Der Wettbewerb will zielführende Aktivitäten im Fairen Handel und der Fairen Beschaffung sichtbar machen. Preiswürdige Projekte werden einem breiten Publikum vorgestellt und ermuntern so zur Nachahmung. Damit wird nicht nur global verantwortliches Handeln in Kommunen gewürdigt, die Auszeichnung dient überdies der Stärkung und Weiterentwicklung des kommunalen Engagements.

Insgesamt 250.000 Euro Preisgelder

200.000 Euro werden auf die fünf Gewinnerkommunen aufgeteilt. Zusätzlich gibt es je 10.000 Euro für die fünf besten Einzelprojekte.

Nur einer Kommune wird der Titel „Hauptstadt des Fairen Handels“ 2019 verliehen, aber alle Bewerber gewinnen!

Allein mit der Einreichung einer Bewerbung ist die exklusive Teilnahmemöglichkeit an zweitägigen Erfahrungsaustauschen im Jahr 2020 verbunden. Sie werden mit Teilnehmenden aus anderen Bewerber- sowie aus Gewinnerkommunen ins Gespräch kommen und mit- und voneinander lernen.

Wer kein Preisgeld bekommt, hat sehr gute Chancen, eine Strategie- und Kommunikationsberatung zu Fairem Handel und Fairer Beschaffung oder eine Faire Kochshow für die eigene Kommune zu gewinnen. Diese Angebote werden im Rahmen der Preisverleihung unter allen teilnehmenden Bewerberkommunen verlost.

EINSENDESCHLUSS
IST DER **28. JUNI 2019**.



DIE PREISVERLEIHUNG FINDET
AM **18. SEPTEMBER 2019**
IN KÖLN STATT.



So wird entschieden

Die Preisträger ermittelt eine unabhängige Jury, in der Fachleute aus folgenden Organisationen vertreten sind:

- Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
- Deutscher Städte- und Gemeindebund
- Deutscher Städtetag
- Evangelisches Werk für Diakonie und Entwicklung
- Forum Fairer Handel
- Stadt Köln – Hauptstadt des Fairen Handels 2017
- TransFair
- Verband kommunaler Unternehmen
- Verbraucher Initiative
- Verbund Entwicklungspolitischer Nichtregierungsorganisationen Brandenburgs (VENROB)

Alle Informationen zur Teilnahme und die Bewerbungsunterlagen finden Sie auf unserer Homepage:
www.faire-hauptstadt.de